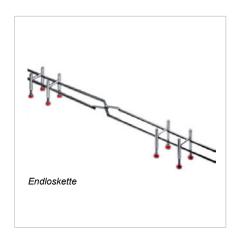
Schutzplankenanker

Fertigteilanker zur Befestigung von Stahlschutzplanken





Schutzplankenanker als Einzelanker

Die feuerverzinkten Fertigteilanker (Gewindehülsen aus E355) entsprechen dem erweiterten Modifikationsbericht 24410 der Gütegemeinschaft Stahlschutzplanken e.V. und dienen der Befestigung folgender Schutzplanken auf Bauwerken gemäß RAL-Produktkatalog:

EDSP-BW, Super Rail BW, Super Rail Eco BW, Super Rail light BW und Super Rail Plus BW (H2-W4-A).

Entsprechend der von der Bundesanstalt für Straßenwesen zurückgezogenen Richtlinie Prüf1 und den Richtzeichnungen Spl1 und Spl2 sind die Schutzplankenanker mit den Achsmaßen 150 x 200 mm (Spl1) und 200 x 200 mm (Spl2) lieferbar. Die Anker werden durch Sechskantschrauben M 16 x 75 mm auf eine Gesamtbauhöhe von ca. 140 mm vormontiert und sind bis zu einer Kappenhöhe von maximal 160 mm beliebig zu verlängern. Beigefügte Schutzstopfen und Kappen verhindern das Eindringen von Beton in die Gewindehülse bzw. schützen die Dichtungsbahn auf dem Brückenbauwerk.

Zum vereinfachten Einbau der Einzelanker können Einbaulehren geliefert werden.

Schutzplankenanker als Endloskette

Eine Endloskette besteht aus drei Einzelankern, die im Abstand von 1,333 m durch zwei Längseisen zu einer Gesamtlänge von 4,000 m verschweißt werden.

Bestell-Nr.:

Einzelanker Spl 1: k5501zn Einzelanker Spl 2: k5502zn Einbaulehre Spl 1: k5506bk Einbaulehre Spl 2: k5508bk Endloskette Spl 1: k55030zn Endloskette Spl 2: k55050zn

Gel 13

Geländeranker

gem. RZ Gel 13

Ebenfalls erhältlich:

Geländeranker gem. RZ Gel 14 zum nachträglichen Dübeln.

Bitte einfach anfragen!

Produktvarianten auf Anfrage möglich.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Juni 2019 Beim Neubau von Kappen und Gesimsen werden Geländeranker gem. Richtzeichnung Gel 13 als Verankerung von Geländerpfosten verwendet.

Die Anker werden aus feuerverzinktem Stahl S235JR produziert. Die Abdeckhaube aus Styropor dient als Aussparungskörper. Sie wird vor dem Betonieren über den Geländeranker gestülpt und nach dem Erhärten des Betons wieder vollständig entfernt. Die dadurch geschaffene Freifläche erleichtert ein umseitiges Anschweißen des Pfostenschuhs und verhindert, dass durch die Wärmeausdehnung eine Rissbildung im Beton verursacht wird.

Selbstverständlich sind auch projektbezogene Sonderanfertigungen kein Problem für uns. Auf Wunsch produzieren wir die Anker mit anderen Maßen, Werkstoffen oder Verankerungselementen, wie z.B. Kopfbolzen.



Abdeckhaube: k58010 Geländeranker: k5801zn





